

Personelle Veränderungen im Vorstand der ING Deutschland

- Lars Stoy wird neuer Vorstandsvorsitzender der ING Deutschland
- Nick Jue hat sich entschieden, die ING zu verlassen und in die Niederlande zurückzukehren
- Daniel Llano hat sich entschieden, die Bank zu verlassen, um den nächsten Karriereschritt außerhalb der ING zu gehen

Frankfurt am Main, 6. September 2024 – Die ING Deutschland bekommt einen neuen Vorstandsvorsitzenden: Lars Stoy (52), zuletzt verantwortlich für das Privatkundengeschäft der Deutschen Bank im Heimatmarkt, übernimmt den Posten bei der Bank mit dem Löwen im Logo zum Anfang des Jahres 2025. Er folgt auf den amtierenden Vorstandsvorsitzenden Nick Jue (59), der sich nach über sieben Jahren als CEO der Bank dazu entschieden hat, in seine Heimat, die Niederlande, zurückzukehren.

Zudem hat sich Daniel Llano (49), Privatkundenvorstand der ING in Deutschland, dazu entschieden, die Bank zu verlassen und den nächsten Karriereschritt außerhalb der ING zu gehen. Seine Nachfolge wird zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

Susanne Klöß-Braekler, Aufsichtsratsvorsitzende der ING in Deutschland: „Mit der Ernennung von Lars Stoy haben wir einen Nachfolger mit ausgewiesener Expertise im deutschen Markt gefunden, um den Wachstumskurs der ING in Deutschland fortzusetzen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Lars und danken Nick und Daniel für ihr Engagement, ihren Einsatz und großen Beitrag zum Erfolg der ING in Deutschland.“

Nick Jue, CEO der ING in Deutschland: „Die Zeit bei der ING wird mir immer viel bedeuten und ich bin stolz darauf, was wir als Team erreicht haben. Ich freue mich, meinem Nachfolger Lars eine so gut positionierte Bank zu übergeben, und ich weiß sie bei ihm in guten Händen. Genauso sehr freue ich mich über die Rückkehr in meine niederländische Heimat.“

Pinar Abay, Head of Retail Banking und Mitglied im globalen Management Board: „Ich begrüße Lars als ersten deutschen CEO der ING in Deutschland seit über 20 Jahren. Seine starke Führung und seine Begeisterung für Talente, zusammen mit der hervorragenden Position der ING in Deutschland, werden zu unserem weiteren Erfolg beitragen. Ich danke Nick für seine Führungsqualitäten, die er in den vielen Jahren bei der ING immer wieder unter Beweis gestellt hat und für den großen Beitrag, den er zum Erfolg der ING in Deutschland und darüber hinaus geleistet hat. Mit seiner Expertise war Daniel Impulsgeber für viele Erfolge im Privatkundengeschäft und hinterlässt uns ein hochprofessionelles Team, das er aufgebaut hat. Wir wünschen beiden alles Gute und viel Erfolg für ihre weitere berufliche und persönliche Zukunft.“

Auf gutem Weg zu 10 Millionen Kunden

Der Wechsel im Vorstand der ING in Deutschland kommt auf halber Strecke zum Ziel, die Anzahl der Kundinnen und Kunden von Anfang 2023 bis Ende 2025 auf zehn Millionen zu steigern. Mit 9,5 Mio. Kunden zum Halbjahr 2024 sieht sich die ING auf einem guten Weg, diese Marke zu erreichen.

Lars Stoy: „Die ING ist mit ihrer breiten, digitalen Aufstellung, einer starken Brand und einer einzigartigen Unternehmenskultur bestens positioniert, ihren Wachstumskurs in Deutschland fortzusetzen. Ich freue mich sehr darauf, diese Aufgabe zu übernehmen und gemeinsam mit allen Kolleginnen und Kollegen der ING weiter voranzutreiben.“

Lars Stoy startete seine Karriere bei der Commerzbank, war Vorstandsvorsitzender der BHW-Bausparkasse und Mitglied des Vorstands der Postbank. Aktuell verantwortet er das Privatkundengeschäft der Deutschen Bank im Heimatmarkt. Lars Stoy hat sein BWL-Studium an der Frankfurt School of Finance and Management abgeschlossen.

Die Bestellung von Lars Stoy steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die zuständigen Behörden.



Nick Jue blickt auf über 30 Jahre Karriere in der ING-Gruppe zurück. Den Vorstandsvorsitz in Deutschland hatte er 2017 übernommen. Seitdem wurde das digitale und insbesondere mobile Angebot verbessert und die ING zur führenden Digitalbank im deutschen Privatkundengeschäft entwickelt.

Daniel Llano startete seine Karriere in der ING-Gruppe 2001. 2018 kam er als Head of Retail Banking zur ING Deutschland und stieg 2020 in den Vorstand auf. Während seiner Zeit im Vorstand wurde die Beziehung zu den Kundinnen und Kunden der Bank vertieft und alle Retail-Produkte sind deutlich gewachsen.

Die ING Deutschland zählt heute gut 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (2017: rund 5.300), verwaltet ein Geschäftsvolumen von 409 Mrd. Euro (2017: 288 Mrd. Euro) und erzielte 2023 einen Rekordgewinn vor Steuern von 2,47 Mrd. Euro (2017: 1,27 Mrd. Euro). Eine Entwicklung, die auch die Kundinnen und Kunden der ING honorieren: In einer vom Wirtschaftsmagazin Euro initiierten Umfrage wurde die Bank 2024 zum 18. Mal in Folge zu „Deutschlands beliebtester Bank“ gewählt.

Medienkontakt

ING Deutschland

Max-Valentin Löbig

Tel.: 069 / 27 222 66807

E-Mail: max-valentin.loebig@ing.de



Die ING in Deutschland

Mit über 9 Millionen Kundinnen und Kunden sind wir die drittgrößte Bank in Deutschland. Unsere Kernprodukte sind Girokonten, Baufinanzierungen, Spargelder, Verbraucherkredite und Wertpapiere. Im Geschäftskundensegment Business Banking vergeben wir Kredite an kleine und mittlere Unternehmen und bieten ein verzinstes Tagesgeldkonto an. Im Bereich Wholesale Banking bieten wir Bankdienstleistungen für große, internationale Unternehmen an. Mit über 6.000 Kolleginnen und Kollegen sind wir in Frankfurt am Main (Hauptsitz), Berlin, Hannover und Nürnberg vertreten.